



ESDGs!



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

Sustainable Development Goals in education and in action!
2021-1-CZ01-KA220-HED-000031187

Von der Europäischen Union finanziert. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

Dieses Werk ist lizenziert unter einer [Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/).





Handbuch für Lehrkräfte

Dieses Handbuch soll Lehrkräften außerhalb des ursprünglichen ESGDs!-Projektkonsortiums die Verwendung der ESGDs!-Lernmaterialien erleichtern



Einführung

MOOC steht für „Massive Open Online Course“. Der ESDGs!-MOOC ist ein Onlinekurs, der Studierenden freien Zugang zu Lerninhalten bietet und ihre interaktive Teilnahme fördern soll, damit sie mehr über die Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals) erfahren. Als Form des Fernunterrichts haben MOOCs allgemein an Beliebtheit gewonnen und werden nun von Hochschulen, Unternehmen und anderen Organisationen genutzt, um Onlinelehre für eine große Anzahl von Lernenden anzubieten.

Der ESDGs!-MOOC wurde von einem Konsortium europäischer Hochschulen erstellt und von der Europäischen Kommission finanziert.

Dieser Leitfaden richtet sich an Lehrkräfte, die den ESDGs!-MOOC verwenden, um Lernen über die Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) zu ermöglichen. In der praktischen Umsetzung haben Lehrkräfte zwei wesentliche Möglichkeiten, den ESDGs!-MOOC einzusetzen, um Lernen über Nachhaltigkeit zu fördern:

- 1) Verwenden Sie die ESDGs!-Lernmaterialien als eigenständige Lernumgebung, um Lernen über die Ziele für nachhaltige Entwicklung zu fördern ODER
- 2) Kombinieren Sie Teile der ESDGs!-MOOC-Lernmaterialien mit anderen Kursmaterialien.

Anleitung für den Einsatz des ESDGs!-MOOC als eigenständigen Kurs

Der ESDGs!-MOOC besteht aus 18 aufeinander abgestimmten Modulen. Diese Module sind in der Themenliste der Lernmodule am Ende des Dokuments aufgelistet.

Registrierung auf der Plattform

Der ESDGs!-MOOC steht auf dieser Website zur Verfügung: <https://esdgs.erasmus.site/de/>

Oben rechts können Sie die Sprache auswählen.

Klicken Sie am oberen Ende der Website auf den Reiter „Ressourcen“, um zu den Inhalten des MOOC zu gelangen.

Klicken Sie auf das Icon „Öffentlicher Kurs“. Danach erscheint das Fenster zur Registrierung:

Wenn Sie ein/e neue/r Benutzer/in sind, klicken Sie auf „Registrieren“ und machen Sie einige grundlegende Angaben:

- Benutzername
- E-Mail-Adresse
- Name
- Nachname
- Geschlecht
- Land
- Beruf

Obige Informationen können im Abschnitt „Profil“ angepasst werden.

Da personenbezogene Daten erhoben werden, werden Nutzerinnen und Nutzer gebeten, die Datenschutzrichtlinie zu lesen und zu akzeptieren, bevor sie den Registrierungsprozess abschließen.

Deshalb sollten Sie, bevor Sie fortfahren, der ESDGs!-Datenschutzrichtlinie zustimmen, indem Sie einen Haken in das Feld „Ich stimme der ESDGs!-Datenschutzrichtlinie zu“ setzen. Nur dann erhalten Sie eine Registrierungsbestätigung an die angegebene E-Mail-Adresse.

Wenn Sie keine Registrierungs-E-Mail erhalten, überprüfen Sie bitte Ihren Spam-Ordner. Die E-Mail enthält eine Bestätigung, dass Ihr Account erfolgreich erstellt wurde.

Auf der Plattform einloggen

Wenn Sie schon einen Account haben, können Sie sich auf der Plattform einloggen, indem Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort eingeben und auf „Log in“ klicken.

Der ESDGs!-MOOC ist nur zum Selbststudium gedacht. Das bedeutet, dass Lehrkräfte die Ergebnisse der Lernenden nicht einsehen können. Es bedeutet beispielsweise auch, dass es keine Ergebnisberichte für Studierendengruppen gibt.

Selbstbewertung

Diese Selbstbewertung enthält Single-Choice-Fragen. Jeder Versuch besteht aus zwei Fragen pro Modul, 36 Fragen insgesamt. Die Fragen, die erscheinen, sind zufällig aus dem Pool aller Modulfragen ausgewählt.

Als Ergebnis wird ein Lernpfad empfohlen, der dem/r Lernenden Trainingsmodule vorschlägt, um mögliche Wissenslücken in den Themen des ESGDs!-Trainingsprogramms weiter zu schließen. Die Lernenden können dies als Leitfaden dafür nutzen, auf welche Module sie sich während des Selbststudiums konzentrieren sollten.

Quiz nach der Lerneinheit

Am Ende jedes Moduls können die Lernenden ihr im Laufe des Moduls erworbenes Wissen überprüfen. Es handelt sich um Single-Choice-Fragen. Jedes Modul enthält 15 Fragen. Das Quiz gibt die richtigen Antworten wieder. Lernende haben mehrere Versuche.

Fortschrittsbalken

Ein Fortschrittsbalken gibt die Anzahl der Module an, die der/die Lernende bereits abgeschlossen hat.

Zertifikat

Lernende erhalten ein Zertifikat für ihr Lernen.

Jedoch gibt es zwei Bedingungen für den Erhalt des Zertifikats:

- Es müssen mindestens 18 Module abgeschlossen sein.
- Bei der endgültigen Bewertung müssen mindestens 65% der Antworten korrekt sein.

Das Zertifikat enthält den Vor- und Nachnamen, den der/die Lernende bei der Registrierung angegeben (oder im Abschnitt „Profil“ aktualisiert) hat. Es wird zum Download verfügbar sein und trägt das Datum, an dem der ESGDs!-MOOC erfolgreich abgeschlossen wurde.

Das Zertifikat enthält Informationen über das abgeschlossene Training und die behandelten Inhalte.

Anleitung für die Kombination der ESDGs!-MOOC-Materialien mit anderen Kursmaterialien

Die effektive Integration der verfügbaren Materialien des MOOC in den regulären Präsenzunterricht ist eine realisierbare Alternative zu herkömmlichen Vorlesungen. Wenn die Materialien des MOOC in den Präsenzunterricht integriert werden, muss die Lehrkraft zuvor die Themen bestimmen, die mit aufgenommen werden sollen. Zudem ist es wichtig, festzulegen, wie die Studierenden unterrichtet werden sollen und wie sie mit den Materialien arbeiten sollen. Hier sind einige Tipps, die Lehrkräften helfen können, den ESDGs!-MOOC und andere Lernmaterialien in einen Kurs einzubinden.

Legen Sie die Themen, die Sie in Ihrem Kurs behandeln möchten, mit Bedacht fest.

Wenn Sie die Inhalte des ESDGs!-MOOC einsehen, machen Sie sich eine klare Vorstellung davon, wonach Sie suchen. Es ist wichtig, den Umfang im Detail zu bestimmen. Hier sind einige Fragen, die helfen könnten:

- Welche Themen sind in Ihrer Lehre unterrepräsentiert, die sie mit externen Ressourcen ergänzen möchten?
- Welche Online-Aktivitäten sollen Ihre Studierenden durchführen?

Soll es mehr darum gehen, Materialien zu lesen und Videos anzusehen oder sollen sich Ihre Studierenden Ressourcen selbst erschließen und mit Kommilitoninnen und Kommilitonen zusammenarbeiten und diskutieren?

Fertigen Sie dafür eine kurze und detaillierte Beschreibung der Integration der Lernmaterialien an, die Sie gerne umsetzen würden.

Entscheiden Sie, wie Sie die Online-Lernmaterialien nutzen möchten.

Legen Sie fest, wie Sie die Online-Ressourcen nutzen möchten. Bitte denken Sie auch an die zusätzlichen Lernmaterialien auf der ESDGs!-Website, abgesehen vom MOOC-Kurs. Diese können zusammen mit oder losgelöst von den Inhalten des MOOCs angewandt werden.

Entscheiden Sie, wie Sie die Inhalte des ESDGs!-MOOC in Ihren Präsenzkurs integrieren möchten. Der einfachste Weg, kleine Teile des Onlinekurses in den Präsenzunterricht einzubauen, ist in Form von zusätzlicher Lektüre zu einzelnen Lernmodulen. In diesem Fall nutzen die Studierenden den ESDGs!-MOOC, um sich mit einem spezifischen Thema oder Modul zu befassen. Eine oder mehrere Präsenzsitzungen können durch spezialisierte ESDGs!-Module ersetzt werden, um den ESDGs!-MOOC noch intensiver zu nutzen.

Es ist entscheidend, das Integrationsmodell genau zu überdenken, da es die Art der Ressourcen vorgibt, die Sie später auswählen müssen und wie diese in Ihre Lehrtätigkeit in Präsenz eingebunden werden können. Denken Sie außerdem daran, dass Studierende oft in der Auseinandersetzung mit Onlinematerialien in einem bestimmten Kurs engagierter sind, wenn der Abschluss eines Lernmoduls verpflichtend und nicht optional ist.

Oftmals ist es bedeutsam, den Lernfortschritt der Studierenden zu erfassen. Lehrkräfte können einige der Fragen des Offline-Kurses auswählen und nutzen, um das Wissen vor und nach der Bearbeitung der Lernmaterialien zu messen.

Stellen Sie sicher, dass Kursziele, Lernaktivitäten und Bewertungskriterien aufeinander abgestimmt sind.

Wenn die Lernmaterialien des ESDGs!-MOOC in die Lehre integriert werden, ist es manchmal eine Herausforderung, eine ganzheitliche Übersicht zu entwickeln, die die Lernziele einschließt, sie auf die Lernmaterialien abstimmt und die Leistung der Studierenden bewertet. Deshalb ist diese Abstimmung wichtig und es sollte darauf geachtet werden, sie sicherzustellen.

Sie sollten einen Plan erstellen, um Lernziele, Lehrstrategien und Bewertungskriterien zu koordinieren. Es ist wahrscheinlich einfacher und effektiver, außerhalb des ESGDs!-MOOC Feedback zu geben, wenn Sie die Studierenden in Präsenz im Kurs antreffen. Andererseits stellen die in den Modulen des ESGDs!-MOOC beinhalteten Quizze eine gute Möglichkeit für die Studierenden dar, um Feedback zu ihrem Lernfortschritt zu erhalten.

Geben Sie den Studierenden eine genaue Einweisung, wie Sie sich für den ESGDs!-MOOC anmelden.

Sie müssen Ihren Studierenden den Zugang zum ESGDs!-MOOC oder seinen Inhalten erklären, wenn er in Ihren Kurs integriert ist, sowie den Grund, warum er als Lernmaterial eingesetzt wird. Damit die Studierenden auf den MOOC zugreifen können, müssen Sie die Adresse der Website ausdrücklich kommunizieren.

Weisen Sie die Studierenden zur Benutzung des ESGDs!-MOOC, seiner Lernmodule und der anderen Ressourcen ein.

Wenn es die Größe der Studierendengruppe erlaubt, könnte es vorteilhaft sein, die Einarbeitungsphase zu beschleunigen, indem Sie die erste Sitzung in Präsenz in einem Computerlabor oder während eines virtuellen Meetings anbieten, um den Studierenden zu zeigen, wie Sie die Inhalte des ESGDs!-MOOC durchsehen.

Zusätzlich zum ESGDs!-MOOC gibt es vielerlei Ansätze, die Sie verfolgen können, wenn Sie Ihre Studierenden zu den SDGs unterrichten:

Beginnen Sie, indem Sie nachhaltige Entwicklung definieren, soziale und ökologische Problemstellungen aufzeigen und beschreiben, wie diese in Verbindung zu den SDGs stehen. Beispiele können eingesetzt werden, um diese Ideen zu verdeutlichen und den Studierenden zu zeigen, wie Sie mit anderen Ländern und Standorten in Verbindung stehen.

Zeigen Sie den Studierenden, wie die SDGs in der Praxis umgesetzt werden und welche Erfolge und Herausforderungen entstehen, indem Sie Fallstudien oder reale Beispiele verwenden.

Ermutigen Sie Ihre Studierenden, zu den SDGs in anderen Ländern oder Regionen zu recherchieren. Studierende können so besser verstehen, wie die Ziele umgesetzt werden und zu welchen Errungenschaften und Schwierigkeiten es dabei kommen kann.

Sprechen Sie darüber, wie Organisationen, Unternehmen und Menschen dazu beitragen können, nachhaltige Entwicklung voranzutreiben und soziale und ökologische Herausforderungen zu lösen.

Denken Sie darüber nach, Studierende in Initiativen oder Aufgaben einzubinden, die nachhaltige Entwicklung vorantreiben.

Liste der Module des ESGDs! E-Learnings
<p>MODUL 1 Nachhaltige Entwicklung, Einführung in Nachhaltigkeit, Nachhaltigkeit als Chance im Unternehmertum</p>
<p>MODUL 2 Einführung in die SDGs, 4 Säulen der SDGs: Governance, Menschen, Planet und Wohlstand</p>
<p>MODUL 3 SDGs „Governance“</p>
<p>MODUL 4 SDGs „Menschen“</p>
<p>MODUL 5 SDGs „Planet“</p>
<p>MODUL 6 SDGs „Wohlstand“</p>
<p>MODUL 7 Verwandte Konzepte</p>
<p>MODUL 8 Soziales Unternehmertum im Detail</p>
<p>MODUL 9 Kreislaufwirtschaft im Detail</p>
<p>MODUL 10 Sharing Economy</p>
<p>MODUL 11 Management eines nachhaltigen Ansatzes (SDG-Kompass)</p>
<p>MODUL 12 Nachhaltigkeitsmanagement – Schritt 1 und 2</p>
<p>MODUL 13 Nachhaltigkeitsmanagement im Detail – Schritt 3 und 4: Ziele setzen und integrieren</p>
<p>MODUL 14 Nachhaltigkeitsmanagement im Detail – Schritt 5: Berichterstattung und Kommunikation</p>
<p>MODUL 15 Nachhaltigkeit als Geschäftschance</p>
<p>MODUL 16 Nachhaltige Geschäftsmodellinnovation</p>
<p>MODUL 17 Sustainable Business Model Canvas</p>
<p>MODUL 18 Nachhaltiges Investieren</p>